



Detailansicht des Regelungsvorhabens

Videosprechstunden: Einfachere Abrechnung und gleichwertige Vergütung ermöglichen

Stand vom 01.07.2025 10:05:00 bis 01.10.2025 16:40:34

Angegeben von:

Spitzenverband Digitale Gesundheitsversorgung e.V. (R004298) am 29.05.2024

Beschreibung:

Um Videosprechstunden weitreichend in der Versorgung zu verankern, muss eine neue Vergütungsstruktur digital durchgeführte Sprechstunden gleichwertig zu Sprechstunden vor Ort behandeln. Als Anreiz für Ärzt:innen und andere Leistungserbringende, zusätzliche Versorgungskapazitäten zur Verfügung zu stellen, braucht es ein überregionales Budget für Telemedizin: Aus diesem sollten die Leistungen angemessen und extrabudgetär vergütet werden, ohne die Menge der durchgeführten telemedizinischen Leistungen zu begrenzen.

Betroffene Interessenbereiche (3)

Digitalisierung [alle RV hierzu]

Gesundheitsförderung [alle RV hierzu]

Gesundheitsversorgung [alle RV hierzu]

Betroffene Bundesgesetze (1)

SGB 5 [alle RV hierzu]

Zu diesem RV abgegebene grundlegende Stellungnahmen/Gutachten (1)

1. SG2504230004 (PDF - 4 Seiten)

Adressatenkreis:

Versendet am 06.12.2024 an:

Bundestag

Mitglieder des Bundestages [alle SG dorthin]